ANFORDERUNGSPROFIL



Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

AV BAVD

Anlage 2

Stand: 06/2025 erstellt von: Bau 4 Grün C Stellenzeichen: Bau 4 Grün C 11 - 14

Stellentitel/Funktion:

Mitarbeit in der Friedhofsverwaltung der landeseigenen Friedhöfe Spandaus

Dienststelle:

Bezirksamt Spandau von Berlin

Abteilung Bauen, Planen, Umwelt- und Naturschutz

Straßen- und Grünflächenamt

FB Grünflächen und Friedhöfe

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

- Betreuen und Beraten von Hinterbliebenen, Friedhofsbesuchern, Bestattern, Gewerbetreibenden sowohl persönlich vor Ort als auch telefonisch sowie per Mail
- Bearbeitung von aktuellen Bestattungen mit dem IT-Fachverfahren ORLANDO
- Fertigen von Gebührenbescheiden
- Terminbuchführung
- Registratur
- Bearbeitung von Ratenzahlungsanträgen gem. § 59 LHO
- Bearbeitung von Grabmalanträgen
- Bearbeitung von Anträgen der Nutzungsberechtigten
- Bearbeitung von Anträgen auf Erwerb von Grabstätten zu Lebzeiten
- Bearbeitung von Mängellisten nach erfolgter Grabmal- und/oder Pflegezustandskontrolle
- Bearbeitung von Anträgen auf Erlaubnis zum Befahren der Friedhofsgelände
- Erteilen von Auskünften über Verstorbene für Erbenermittlungen oder Familienahnenforschungen
- Statistik
- Mittelbewirtschaftung Einnahmen

Hervorzuhebende Sonderaufgaben:

Annahme und Überwachung der Leichen- und Urnenlieferungen

Bewertung

Entgeltgruppe: E6 Teil I Besoldungsgruppe:

Gutachten vom:

2	Formale Anforderungen	Gewichtungen					
		entfallen hier					
Für Ta	rifbeschäftigte (m/w/d):						
Abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Kauffrau/Kaufmann für Bürokom-							
muniko	ation oder ein abgeschlossener Verwaltungslehrgang I.						
 Verhandlungssichere Kenntnisse der deutschen Sprache entsprechend der Stufe C 1 des gemeinsamen							
europäischen Referenzrahmens für Sprachen.							
Mindes	Mindestens eine 1-jährige nachgewiesene Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung ist wünschens-						
wert.							

3.	Leistungsmerkmale	Gewichtungen*			
3.1	Fachkompetenzen	4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse im BezVG, AZG, ZustKat AZG				
3.1.2	Kenntnisse der GGO I				
3.1.3	 Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungsrecht und Verwaltungsverfahrensrecht (VwVfG, VwVfGBln, VwGO, AGVwGO, VwVG, VwZG 				
3.1.4	 Kenntnisse im BGB (insbesondere §§ 1360a, 1361, 1610, 1611, 1615m, 1967, 1968) und im SBG (insbesondere § 74 SGB XII) 				\boxtimes
3.1.5	Kenntnisse im Haushaltsrecht (insbesondere § 70 LHO, AV LHO)				
3.1.6	• Kenntnisse der anzuwendenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften (BestG, DVO BestG, FriedG, Friedhofsordnung, jeweils in Verbindung mit Art. X und XI des Gesetzes zur Regelung von Partizipation und Integration in Berlin, BSeuchG (insbesondere §§ 5, 5a, 10, 32-35), Allgemeine Anweisung über Vergünstigungen für Ehrenbürger und Stadtälteste von Berlin				
3.1.7	Kenntnisse im Gebührenrecht (GebG, VGebO, Gebührenordnung der landeseigenen Friedhöfe Berlins)				
3.1.8	 Kenntnisse in der VO über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Bereich der landeseigenen Friedhöfe Berlin, im BerlDSG, im PersStdG (insbesondere §§ 21-28-33, 36-38) 				
3.1.9	Kenntnisse in der Anwendung von luK-Techniken (z.B. Fachverfahren ORLANDO, OLMERA, PROFISKAL sowie MS WORD, MS EXCEL, GROUPWISE)				
3.1.10	 Kenntnisse über die landeseigenen Friedhöfe Spandau (Aufbau, Lage, Struktur, Bestattungsangebote, Belegordnung) 				

3.2	Persönliche Kompetenzen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit				
	Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.				
	handelt zielorientiert und übernimmt Verantwortung für das Ergebnis				•
	behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick				
	arbeitet auch unter Belastung präzise und effizient				
3.2.2	Organisationsfähigkeit				
	Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren				
	ordnet Informationen schnell und sinnvoll				
	richtet die Arbeitsorganisation auf die zu erreichenden Ziele aus				
	stellt notwendige Informations- und Kommunikationswege sicher				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung				
	Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen	Ш	Ш		
	richtet das eigene Handeln auf die definierten Ziele aus				
	behält Zielsetzung im Auge, führt darauf zurück				
	sucht nach Möglichkeiten die Arbeitsergebnisse zu verbessern				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit				
	Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen				
	setzt und begründet Schwerpunkte bzw. Prioritäten				
	bezieht alle zur Verfügung stehenden und erforderlichen Informationen in die Ent- scheidungsvorbereitung ein				
	trifft nachvollziehbare, ergebnisorientierte Entscheidungen in angemessener Zeit				

3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen				
	 gibt Informationen aktuell, umfassend, gezielt und verständlich weiter hört aktiv zu kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen 				
3.3.2	 Kooperationsfähigkeit Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben 				
	 arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen verhält sich offen, transparent und hilfsbereit sucht Kompromisslösungen bzw. Konsens, macht konkrete Vorschläge 	-			

3.3.3	Dienstleistungsorientierung				
	Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen				
	begreift Arbeit als Dienstleistung				
	äußert sich verständlich und adressatenbezogen				
	 verhält sich der Kundschaft gegenüber freundlich und aufgeschlossen und geht auf ihre Bedürfnisse ein 				
		Gewichtungen*			า*
		4	3	2	1
3.3.4	Diversity-Kompetenz				
	▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.				
	berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesell- schaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen				
	ist fähig zum Perspektivwechsel				
	wirkt aktiv darauf hin, bestehende (strukturelle) Barrieren abzubauen				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz				
	▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG				
	 bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 				
	insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.				
	weiß um und berücksichtigt die Vielfältigkeit der Lebenssituationen, Lebensstile und Erfahrungen von Menschen mit Migrationsgeschichte				
	lehnt Diskriminierung und Ausgrenzung ab und möchte diese überwinden				
	pflegt einen offenen, respektvollen und achtsamen Umgang gegenüber Menschen mit Migrationsgeschichte				
Anforder	rungsprofil 🛘 erstellt: 🗖 eröffnet:				
Vo	orgesetzte/r / Datum Stelleninhaber/in /	' Datu	m	<u> </u>	

* 4 = unabdingbar 3 = sehr wichtig 2 = wichtig 1 = erforderlich Seite 4 von 4